

AMUNDI OBLIG INTERNATIONALES FLEXIBLE EUR - P

FACTSHEET

Marketing-
Anzeige

30/06/2025

MARKETING-ANZEIGEN

Wesentliche Informationen (Quelle : Amundi)

Nettoinventarwert (NAV) : **236,59 (EUR)**
Datum des NAV : **30/06/2025**
ISIN-Code : **FR0010156604**
WKN : **A0MMG8**
Fondsvolumen : **596,37 (Millionen EUR)**
Referenzwährung des Teilfonds : **EUR**
Referenzwährung der Anteilsklasse : **EUR**
Referenzindex : **100% ESTR CAPITALISE (OIS)**

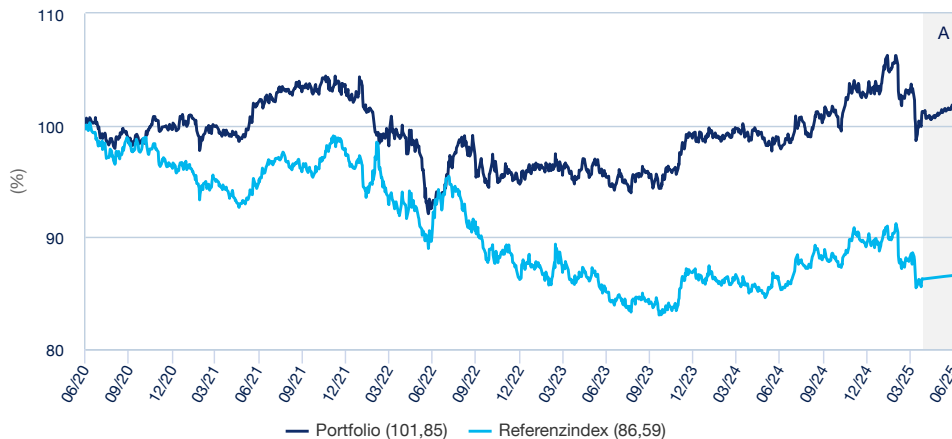
Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, durch ein aktives Management auf Zins- und Devisenmärkten eine Outperformance gegenüber dem JP Morgan Government Bond Index, über einen empfohlenen Anlagehorizont von drei Jahren zu erreichen.

Um eine Outperformance gegenüber der Benchmark zu generieren, nutzt das Investment-Team strategische, taktische und Arbitrage-Positionen auf allen internationalen Zins- und Devisenmärkten im Rahmen einer dynamischen Allokation des Tracking Errors (bis zu einem Maximum von 6% pro Jahr).

Wertentwicklung (Quelle: Fondsadministrator) - Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

Performanceentwicklung (Basis: 100) * von 30/06/2020 bis 30/06/2025 (Quelle: Fund Admin)



A : A partir du 28 avril 2025 le benchmark devient ?ster

Annualisierte Renditen * (Quelle: Fund Admin)

seit dem	seit dem 31/12/2024	1 Monat 30/05/2025	3 Monate 31/03/2025	1 Jahr 28/06/2024	3 Jahre 30/06/2022	5 Jahre 30/06/2020	seit dem 22/04/2005
Portfolio ohne Ausgabeaufschlag	-1,28%	0,84%	-1,49%	3,72%	3,04%	0,37%	4,35%
Referenzindex	-3,56%	0,17%	-2,04%	0,90%	-1,69%	-2,84%	2,46%
Abweichung	2,28%	0,67%	0,55%	2,82%	4,72%	3,20%	1,89%

Wertentwicklung des Fonds * (Quelle: Fondsadministrator)

	2021	2022	2023	2024	2025
Per seit dem	30/06/2021	30/06/2022	30/06/2023	28/06/2024	30/06/2025
Portfolio ohne Ausgabeaufschlag	2,15%	-8,86%	2,42%	2,98%	3,72%
Referenzindex	-4,84%	-4,24%	-6,60%	0,83%	0,90%
Abweichung	6,99%	-4,62%	9,02%	2,15%	2,82%
Portfolio mit Ausgabeaufschlag	1,14%	-8,86%	2,42%	2,98%	3,72%

* Bei einer Anlage (zum Zeitpunkt des Beginns der Darstellung der Wertentwicklung) von 101 EUR und einem Ausgabeaufschlag in Höhe von 1% werden 100 EUR in den Teilfonds investiert. Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung der Wertentwicklung nur in diesem Jahr. Andere ertragsmindernde Kosten wie individuelle Konto- und Depotgebühren sind in der Darstellung nicht berücksichtigt. Die angegebene Wertentwicklung deckt für jedes Kalenderjahr vollständige 12-Monats-Zeiträume ab. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit bietet keine Garantie für den künftigen Wertverlauf. Der Wert der Anlagen kann in Abhängigkeit von der Marktentwicklung steigen oder fallen. Quelle : Amundi.

Risiko-indikator (Quelle: Fund Admin)



Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko

Der Risiko-Indikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt für 3 Jahre lang halten. Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubahlen.

Hauptmerkmale (Quelle: Amundi)

Rechtsform : **OGAW**
Anwendbares Recht : **französische Recht**
Gründungsdatum des Teilfonds : **28/02/1980**
Auflagedatum der Anlageklasse : **25/04/2005**
Ertragsverwendung : **Thesaurierend**
Mindestanlagebetrag bei Erst-/Folgezeichnung : **1 Aktie(n)**
Ausgabeaufschlag (maximal) : **1,00%**
Ausgabeaufschlag (laufend) : **1,00%**
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten : **1,12%**
Rücknahmeabschlag (maximal) : **0,00%**
Empfohlene Mindestanlagedauer : **3 Jahre**
Erfolgsabhängige Gebühr : **Ja**
Performancevergütung (% pro Jahr) : **20,00 %**
Morningstar-Kategorie © : **GLOBAL FLEXIBLE BOND**
Morningstar-Rating © : **3**
Anzahl der Fonds der Kategorie : **687**
Datum des Ratings : **30/06/2025**

Gleitende(r) Indikator(en) (Quelle: Fund Admin)

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Portfolio Volatilität	6,70%	6,03%	5,67%
Referenzindex Volatilität	5,84%	6,11%	5,90%

* Die Volatilität ist ein statistischer Indikator, der die Schwankungen eines Vermögenswerts um seinen Mittelwert misst. Beispielsweise entspricht eine Marktschwankung von +/- 1,5% pro Tag einer Volatilität von 25% pro Jahr. Je höher die Volatilität, desto höher das Risiko.

MARKETING-ANZEIGEN



Anne Beaudu

Senior Portfolio Manager



Nicolas Dahan

Senior Portfolio Manager

Kommentar des Managements

Trotz bedeutender geopolitischer Ereignisse im Juni, darunter eine erhebliche militärische Eskalation im Nahen Osten unter Beteiligung Israels, des Irans und der Vereinigten Staaten, blieben die Anleihemärkte stabil. Insgesamt sind die Renditen im Monatsverlauf leicht gesunken, während die Zinskurven etwas abgeflacht sind. Allerdings haben sich die Spreads zwischen den Ländern verändert, wobei die US-Anleihemärkte deutlich besser abschnitten als jene der Eurozone, Kanadas und sogar Japans. Unternehmensanleihen und andere risikobehaftete Anlagen hielten sich gut, während der US-Dollar weiter an Wert verlor.

Im Juni 2025 beließ die US-Notenbank die Leitzinsen zwischen 4,25 % und 4,50 % und verlängerte damit ihre Zinssenkungspause. Die Projektionen der Fed sehen für die Zukunft nur moderate Zinssenkungen vor. Präsident Powell bezeichnete die aktuelle Politik als „gute Balance“ und verfolgte angesichts von Zöllen und Inflationsrisiken einen vorsichtigen Ansatz. Bei der Pressekonferenz war der Ton leicht *hawkish* und betonte die Bedeutung, zu verhindern, dass durch Zölle verursachte Preiserhöhungen eine breitere Inflation auslösen.

Die US-Inflation spiegelt die Auswirkungen der Zölle noch nicht wider und lag im Mai unter den Erwartungen, mit einer Gesamtinflation (VPI) von 2,4 % im Jahresvergleich und einer Kerninflation von 2,8 %. Diese Zahlen stärkten die Erwartungen an Zinssenkungen der Fed im Jahr 2025. Die Wirtschaftsdaten bleiben gemischt: Mehrere Indikatoren, darunter der ISM, zeigten eine Abschwächung, während der Arbeitsmarkt robust blieb, mit einem NFP von +139.000 im Mai, über den Erwartungen, trotz eines Anstiegs der Arbeitslosenanteile.

Die EZB senkte ihren Einlagensatz um 25 Basispunkte auf 2,0 %. Präsidentin Lagarde betonte, dass die EZB gut aufgestellt sei, um den kommenden Unsicherheiten zu begegnen, und dass sie sich dem Ende ihres geldpolitischen Zyklus nähere. Die Wachstumsprognosen blieben stabil, während die Inflationsprognose für 2026 aufgrund der Aufwertung des Euro und sinkender Energiepreise auf 1,6 % nach unten revidiert wurde. Die Kerninflation bleibt nahe am Zielwert.

Im Euroraum setzt sich der Desinflationsprozess fort, mit einem VPI von 1,9 % im Jahresvergleich und einer Kerninflation von 2,3 % im Mai, eine Entwicklung, die durch eine Abschwächung des Lohnendrucks und sinkende Energiepreise unterstützt wird. Aktivitätsumfragen wie die PMI-Indizes zeigten eine moderate Verbesserung. Die Aufmerksamkeit des Marktes richtete sich erneut auf Deutschland und seinen Haushaltsplan, der eine Erhöhung der Anleiheemissionen für den Rest des Jahres vorsieht.

Die Bank of England beließ ihren Leitzins bei 4,25 %, obwohl drei Mitglieder eine Senkung um 25 Basispunkte befürworteten, vor dem Hintergrund schwächerer Wirtschaftsdaten und einer Abschwächung des Arbeitsmarktes. Das geldpolitische Komitee bestätigte einen „allmählichen und vorsichtigen“ Lockerungsansatz mit unveränderten Prognosen.

Die Bank of Japan beließ ihren Leitzins angesichts wirtschaftlicher Unsicherheiten, insbesondere im Zusammenhang mit US-Zöllen, bei 0,50 % und passte ihr Anleihekaufprogramm an, um Wachstum, Inflation und Marktstabilität in Einklang zu bringen.

Der Markt für Unternehmensanleihen verzeichnete im Juni erhebliche Zuflüsse, was ihn vor Turbulenzen im Nahen Osten schützte. Die Spreads haben sich verengt, wobei die europäischen Märkte besser abschnitten als die US-Märkte. Nichtfinanzielle Sektoren übertrafen den Finanzsektor.

Auch Schwellenländeranleihen zeigten eine gute Performance. Die geldpolitische Lockerung setzte sich insgesamt fort: Indien, Korea, Mexiko, Südafrika und die Philippinen senkten ihre Zinsen, während Brasilien überraschend um 25 Basispunkte anhub. Die Markterwartungen für eine Fortsetzung der Lockerung wurden jedoch vorsichtiger, bedingt durch die Haltung der Fed.

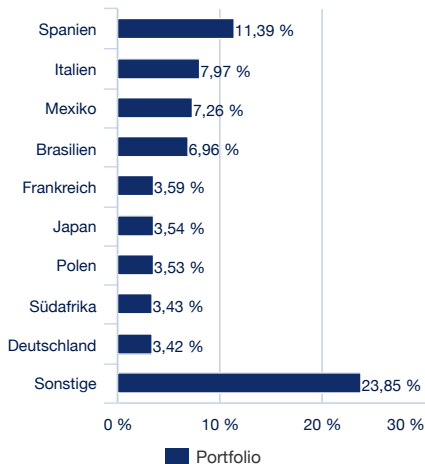
Am Devisenmarkt fiel der DXY-Index des US-Dollars um 2,5 %. Der Euro war die stärkste Währung und legte gegenüber dem Dollar um 3,8 % zu. Die europäischen Währungen schnitten insgesamt besser ab, mit einem Anstieg von 2 % für das britische Pfund, 3,7 % für den Schweizer Franken und Zuwächsen zwischen 4 und 5 % für den ungarischen Forint, die tschechische Krone und den polnischen Zloty gegenüber dem Dollar. Bei den Schwellenländern erzielte der brasilianische Real die beste Performance und wertete nach der unerwarteten Zinserhöhung um 5,4 % auf.

Der Fonds schnitt im Juni schlechter ab als seine Benchmark (Ester), erzielte jedoch positive absolute Renditen. Unsere Zinsstrategien und unsere Kreditstrategien trugen positiv bei, während unsere aktive Währungspositionierung die Performance leicht belastete. Bei den Zinsen erzielten unsere lange Duration, unsere Länderallokation (Übergewichtung der Duration in USD, GBP und BRL gegenüber CAD) positive Ergebnisse. Darüber hinaus trugen unsere Kurvenstrategien und die Anleihe Selektion, insbesondere die Übergewichtung der Peripherieländer gegenüber dem Kern der Eurozone und Frankreich, ebenfalls bei, wenn auch in moderaterem Maße. Eine Übergewichtung des Kredit-Betas wirkte sich positiv aus. Im Währungsbereich belastete unsere Long-Position im US-Dollar die Ergebnisse leicht. Hauptnegativer Faktor war jedoch unsere Inter-Block-Allokation – mit einer Long-Position im Rohstoffblock und im japanischen Yen gegenüber dem Euro. Im Gegensatz dazu trugen unsere Positionen in Schwellenländerwährungen (Long BRL und MXN) sowie unsere Intra-Block-Allokation (Long AUD gegenüber CAD) positiv bei.

Aufteilung nach Ländern (Quelle : Amundi)

Aufteilung nach Ländern (Quelle: Amundi) *

In Prozent des Vermögens

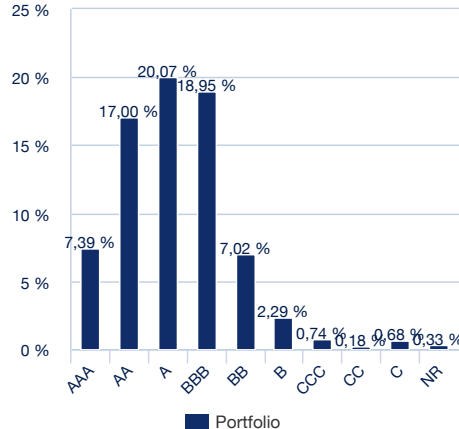


* Incl Bonds & CDS

Aufteilung nach Rating (Quelle: Amundi)

Aufteilung nach Rating (Quelle: Amundi) *

In Prozent des Vermögens



* Einschließlich Credit Default Swaps. Ein Credit Default Swap (CDS; dt. auch „Kreditausfall-Swap“) ist ein Kreditderivat, das es erlaubt, Ausfallrisiken von Krediten, Anleihen oder Schuldnernamen zu handeln.

Die größten Positionen (Quelle : Amundi)

	% des Vermögens
SPAIN (KINGDOM OF)	10,42%
BRAZIL	6,59%
ITALIAN REPUBLIC	6,27%
UNITED STATES OF AMERICA	6,23%
UNITED MEXICAN STATES	4,97%
JAPAN	3,54%
POLAND	3,53%
SOUTH AFRICA	3,43%
UNITED KINGDOM	3,03%
ROMANIA	3,00%

Indikatoren (Quelle: Amundi)

	Portfolio	Index
Modifizierte Duration ¹	4,67	0,00
Durchschnittliches Rating ²	BBB+	

¹ Die modifizierte Duration (in Punkten) zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Veränderung des Referenzzinssatzes um 1%.

² Basierend auf Anleihen und CDS, jedoch ohne sonstige Derivate

MARKETING-ANZEIGEN ■

Wichtige Hinweise

Vereinfachtes und vertraglich nicht bindendes Dokument zu Werbezwecken. Die wichtigsten Fondsmerkmale ergeben sich aus der rechtlichen Dokumentation, die auf der AMF-Website abgerufen werden kann bzw. am Sitz der Verwaltungsgesellschaft auf einfache Anfrage hin erhältlich ist. Sie erhalten die rechtliche Dokumentation vor der Zeichnung eines Fonds. Anlagen bergen Risiken: Da der Wert der Fondsanteile bzw. OGAW-Aktien Marktschwankungen unterworfen ist, kann der Wert einer Anlage sowohl fallen als auch steigen. Daher kann ein OGAW-Anleger sein ursprünglich eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Vor Zeichnung eines OGAW muss der Interessent prüfen, ob die entsprechende Anlage den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht. Des Weiteren sollte er sich der steuerlichen Folgen bewusst sein und die rechtliche Dokumentation für OGAW zur Kenntnis nehmen. Soweit nichts Gegenteiliges vermerkt ist, stammen alle Angaben dieses Dokuments von Amundi. Soweit nichts Gegenteiliges vermerkt ist, entspricht das Datum der in dem Dokument genannten Angaben dem Datum, das unter dem eingangs des Dokuments befindlichen Vermerk MONATLICHE VERWALTUNGSÜBERSICHT aufgeführt ist.

©2025 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind Eigentum von Morningstar und/oder seiner Content-Provider; (2) dürfen weder reproduziert noch weiterverteilt werden; (3) verstehen sich unter Ausschluss jeglicher Garantien für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Weder Morningstar noch seine Content-Provider sind im Falle von Schäden oder Verlusten in Zusammenhang mit der Nutzung dieser Informationen haftbar. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit stellen keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse dar. Nähere Angaben zum Morningstar-Rating : [Morningstar Ratings Infographic 2023.pdf](#)